

# Löbejüner Amtsblatt

Zugleich Amtliches Mitteilungsblatt für  
die Stadt die Gemeinde die Gemeinde



*Löbejün*

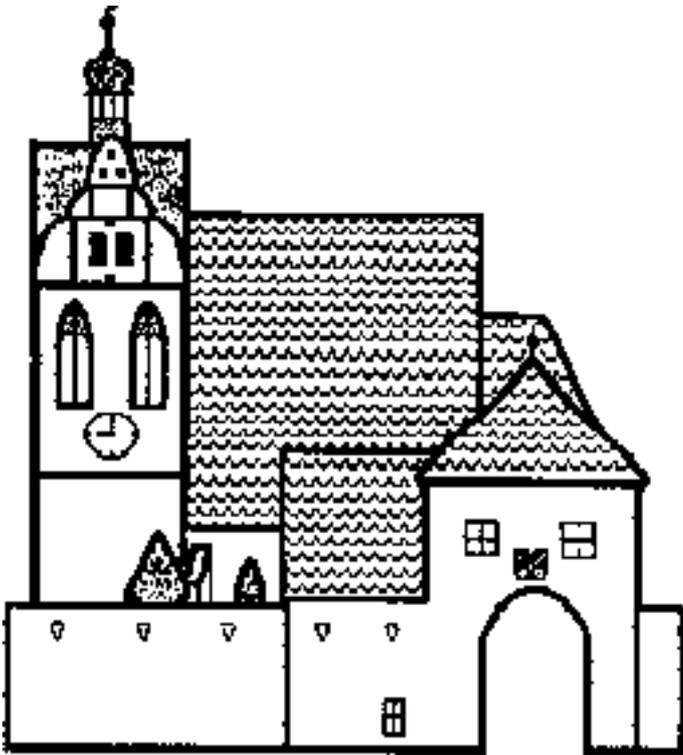


*Domnitz*



*Plötz*

*Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Löbejün und die  
Bürgermeister der Gemeinden Domnitz und Plötz  
Redaktionssitz: Markt 1, 06193 Löbejün, Tel.: 034603/757-0  
Zustellung kostenfrei an die Haushaltungen in Löbejün,  
Domnitz und Plötz; Erscheinungsweise: monatlich*



Nr. 148 - Jahrgang 13 19. Dezember 2002

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien  
und Freunden sowie allen Lesern  
in Nah und Fern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein glückliches  
Neues Jahr 2003.

Ihr Bürgermeister Th. Madl, MdL



*Weihnachten 2002 - Rathaus Löbejün*

## Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“

montags/freitags	geschlossen
dienstags/donnerstags	12.00 - 16.00 Uhr
mittwochs	7.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 18.00 Uhr

Verwaltungsleiter- und Amtsleitersprechzeiten:  
mittwochs 13.00 - 18.00 Uhr

*Um einen reibungslosen Verwaltungsablauf zu gewährleisten, bitte ich Sie, die o. g. Öffnungszeiten zu beachten!*

gez. Rössel  
Büroleiterin

### AMTLICHE MITTEILUNGEN

## Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ im Monat Dezember 2002

In der Zeit vom 23. Dezember 2002 bis zum 01.01.2003 bleibt das Rathaus der Stadt Löbejün als Sitz der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ geschlossen.

Klecar  
Ltr. d. gem. Verwaltung

### Schließung der Einwohnermeldebehörde der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“

In der Zeit vom 07. Januar 2003 bis zum 10. Januar 2003 bleibt die Einwohnermeldebehörde der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ aus technischen Gründen geschlossen.

Klecar  
Ltr. d. gem. Verwaltung

### *Information des Landkreis Saalkreis WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SAALKREIS*

**51. Komplexer Beratungstag für  
Existenzgründer und bestehende Unternehmen  
Überregionales Zentrum für kompetente Beratung**

Der nächste Beratungstag findet am:  
Dienstag, 14. Januar 2003, 13.30 bis 18.00 Uhr,  
im Landratsamt Saalkreis, 06108 Halle, Wilhelm-Külz-Str. 10  
statt.

Das Sachgebiet Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Saalkreis organisiert komplexe und individuelle Beratungsangebote. Rat Suchende können in vielfältiger Weise Hilfe und Unterstützung bekommen.

Folgende ausgewählte Beispiele sollen dies verdeutlichen:

- Existenzgründer und Unternehmer erhalten eine kostenlose und individuelle Beratung zu Förderprogrammen (Recherche, Optimierung, Handling);
- Unternehmen erhalten eine Unterstützung bei der Entwicklung von Kooperationen zu anderen Firmen, Informationen zu Messebeteiligungen usw.;
- Existenzgründer und Unternehmer erhalten praktische Hilfe bei der Erstellung und Optimierung der Unternehmenskonzepte (einschließlich der verschiedenen Teilpläne) sowie eine Bewertung der Konzepte;
- Beratung zur Gewährung von Überbrückungsgeld für die Existenzgründung durch Arbeitslose und Eingliederungshilfen für Arbeitslose;
- Erläuterung von Möglichkeiten zur Liquiditätsverbesserung für Existenzgründer und bestehende Unternehmen (unter bestimmten Bedingungen);
- Informationen und Hilfe bei der Nutzung von Recherchen, Online-Diensten, Patenten, Gebrauchsmustern und Sicherung eigener Entwicklungen;
- Informationen zur Rentenversicherung für Selbständige, Existenzgründer und Handwerker;
- Klärung von Fragen zur Scheinselbständigkeit/arbeitnehmer-

- ähnliche Selbständige;
- Informationen zu rechtlichen Problemen bei der Existenzgründung (optimale Rechtsform etc.);
- Unterstützung von Weiterbildungsmaßnahmen in bestehenden Betrieben;
- Beratung und Information von Unternehmen über öffentliches Auftragswesen.

**Beratungsanbieter sind u. a.:**

- Landratsamt Saalkreis mit Vertretern des Gewerbeamtes und der Wirtschaftsförderung;
- Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft „Alt hilft Jung“ e.V.;
- Stadt- und Saalkreissparkasse Halle;
- Volksbank Halle/Saalkreis e. G.;
- Arbeitsamt Halle;
- Handwerkskammer Halle;
- Mitteldeutsche Informations-, Patent-, Online-Service GmbH;
- Bürgschaftsbank Sachsen-Anhalt / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH;
- Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA);
- Auftragsberatungsstelle Sachsen-Anhalt (ABSt);
- Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

**Preis:**

Die Teilnahme an dem Beratungstag ist **kostenfrei**.

**Anmeldung:**

Bitte nutzen Sie die telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 0345/2043-335.

*Ihre Wirtschaftsförderung Saalkreis*

Partner der Gründungsinitiative Sachsen-Anhalt



**Bekanntmachung zur Verbandsausschusssitzung des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ am 09.01.2003**

Tag: **09.01.2003** Uhrzeit: **18.30 Uhr**  
 Ort: **Löbejün, An der Voigtei 1, Sitzungsraum im Betriebsgebäude der Kläranlage Löbejün**

**Tagesordnung**

- öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung u. der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Änderung zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
- TOP 5 Information des Verbandsvorsitzenden
- TOP 6 Beratung zum Wirtschaftsplan 2003
- TOP 7 Beratung zur Übernahme der Mösthinsdorfer Abwasserabgabe

- nicht öffentlicher Teil -

- TOP 8 Beschlussfassung zur Ausbuchung nicht einbringbarer Forderungen
- TOP 9 Beschlussfassung zu Abschluss eines Vergleiches im Rahmen eines Gerichtsverfahrens
- TOP 10 Beschlussfassung zu Abschluss eines Vergleiches im Rahmen eines Gerichtsverfahrens
- TOP 11 Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit
- TOP 12 Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit
- TOP 13 Information zu einem Gerichtsverfahren
- TOP 14 Beratung zu verbandsinternen Angelegenheiten

*G. Ripperger*

Verbandsvorsitzender

Siegel

**Bekanntmachung zur Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ am 23.01.2003**

Tag: **23.01.2003**  
 Uhrzeit: **18.30 Uhr**  
 Ort: **Löbejün, An der Voigtei 1, Sitzungsraum im Betriebsgebäude der Kläranlage Löbejün**

**Tagesordnung**

- öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung u. der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Änderung zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
- TOP 5 Information des Verbandsvorsitzenden
- TOP 6 1. Lesung Wirtschaftsplan 2003
- TOP 7 Beschlussfassung Übernahme Mösthinsdorfer Kanalnetz(ohne Gewerbegebiet)
- TOP 8 Beschlussfassung zum Betreibervertrag Kläranlage Mösthinsdorf
- TOP 9 Rücknahme eines Beschlusses

nicht öffentlicher Teil

- TOP 10 Beratung zu verbandsinternen Angelegenheiten

*G. Ripperger*

Verbandsvorsitzender

Siegel

*Die Mitarbeiter des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ wünschen allen Bürgern der Stadt Löbejün und der Gemeinde Plötz*



**Frohe Weihnachten  
und ein gesundes Neues Jahr**

*Ripperger*

Verbandsvorsitzender

*Scheler*

Verbandsgeschäftsführer



**Information des  
Abwasserzweckverbandes „Fuhne“**

Die Verwaltung des Abwasserzweckverbandes „Fuhne“ bleibt in der Zeit vom **23.12.2002 bis zum 03.01.2003** geschlossen.

Bei auftretenden Störungen im Kanalnetz, bei Ausfall von Pumpstationen oder einer dringend benötigten Entsorgung der Klärgrube ist der Bereitschaftsdienst des Verbandes unter **Tel. 0170 96 68 820** zu erreichen.



**STADT LÖBEJÜN**

**Amt für Landwirtschaft  
und Flurneuordnung**

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels  
Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.

Postanschrift: PF 110542, 06019 Halle/S.

Halle, den 19.11.2002

Öffentliche Bekanntmachung

**SCHLUSSFESTSTELLUNG**

Im Bodenordnungsverfahren Löbejün V, Verf.-Nr. 611/2 10 SK 166 wird festgestellt, dass die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan bewirkt ist und dass den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Bodenordnungsverfahren berücksichtigt werden müssen.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, erhoben werden.

*Dr. Lüs*

Sachgebietsleiter

(DS)

**Bekanntmachung der Stadt Löbejün  
Sanierung Löbejün - Historischer Stadtkern -**

Die nächste Beratung findet am

**Mittwoch, dem 15.01.2003, 16.00 bis 18.00 Uhr**

im Sitzungszimmer des Rathauses statt.

An den Beratungen wird eine Vertreterin des Bauamtes, ein Vertreter des Sanierungsträgers sowie die beratende Architektin teilnehmen.

Die Architektin, Frau Sparfeld, ist außerhalb dieser Zeiten telefonisch unter der Rufnummer 0345/3880965 und Herr

Kohle als Vertreter der BauBeCon Sanierungsträger GmbH unter der Rufnummer 0421/3290135 zu erreichen.

In dringenden Fällen wird gebeten, sich an Frau Kündiger im Bauamt der VG "Nördlicher Saalkreis" zu wenden.

*gez. Kohle*

DI Deutsche BauBeCon AG

**Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung  
des Entwurfs der Einbeziehungssatzung  
"Am Petersberger Weg" der Stadt Löbejün**

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs erfolgt nach § 3 Abs. 2 BauGB zur formalen Bürgerbeteiligung. Von einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 3 (1) Satz 1 BauGB wurde abgesehen, da es sich um eine Entwicklung des Baurechts aus dem genehmigten Flächennutzungsplan handelt.

Der von dem Stadtrat zu Löbejün gemäß dem Beschluss vom 05.12.2002 bestimmte Entwurf der Einbeziehungssatzung sowie die Begründung dazu liegen

**vom 07. Januar bis 12. Februar 2003**

in der Stadtverwaltung von Löbejün, Markt 1, Bauamt während folgender Zeiten:

Dienstag	12.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 - 16.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

Löbejün, den 09.12.2002

*gez. Thomas Madl, MdL*  
Bürgermeister

**Mitteilung der SH Natursteine GmbH&Co.**

Bei Rückfragen hinsichtlich Sprengerschütterungen bitte unter Rufnummer **034603/75-103** melden.

*Die Betriebsleitung*

## GEMEINDE DOMNITZ

### Weihnachtszeit

Zeit,

*inne zu halten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, das mit Höhen und Tiefen, aber auch einigen Überraschungen, wie im Fluge verging.*

Zeit,

*natürlich auch, nach vorn zu schauen, neue Ziele zu formulieren, um sie zuversichtlich zu realisieren.*

*Allen Einwohnern der Gemeinde Domnitz ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*

*Ihr Bürgermeister  
Bernhard Zarski*



## GEMEINDE PLÖTZ

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der 27. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Plötz vom 28.08.2002

1. Nachtragssatzung zum Haushalt 2002 der Gemeinde Plötz  
Beschluss-Nr. 191/27/02

Beschlusstext: Der Gemeinderat der Gemeinde Plötz beschließt folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2002 :

Entsprechend der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. S. 568) und den dazu ergangenen Änderungen hat der Gemeinderat der Gemeinde Plötz in seiner Sitzung am 28.08.2002 folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2002 wird wie folgt geändert:

##### 1. im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen von 699.800 EURO auf 678.800 EURO  
dies bedeutet Mindereinnahmen von 21.000 EURO

in den Ausgaben von 699.800 EURO auf 678.800 EURO  
dies bedeutet Minderausgaben von 21.000 EURO

##### 2. im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen von 671.000 EURO auf 272.200 EURO  
dies bedeutet Mindereinnahmen von 398.800 EURO

in den Ausgaben von 671.000 EURO auf 272.200 EURO  
dies bedeutet Minderausgaben von 398.800 EURO

#### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 EURO festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 14.000 EURO veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2002 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 135.760 EURO festgesetzt.

#### § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern bleiben unverändert.

Anzahl der gewählten Gemeinderäte: 9 + 1  
Anwesende: 8

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: -  
Enthaltungen: 1

Gemäß § 31 Abs. 1 der GO LSA war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



*Ein frohes und besinnliches  
Weihnachtsfest sowie ein friedliches  
und gesundes Neues Jahr*

*wünscht allen Einwohnern von  
Plötz und Kösseln*

*im Namen des Gemeinderates  
Ihre Bürgermeisterin  
Ingelore Zimmer*

## NICHTAMTLICHER TEIL

## KIRCHENNACHRICHTEN

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

#### Kirchliche Nachrichten der Evangelischen Kirche

Und wieder ist ein Jahr vorüber, nur noch wenige Tage und die Geister des alten Jahres werden mit den Knallern und Raketen am Silvester-Tag verjagt in der Hoffnung, im neuen Jahr sind sie endlich verschwunden. Und alle Jahre wieder nimmt man sich vor, dass sich so manches, wenngleich nicht alles ändern wird. Doch die meisten von uns wissen, dass diese Vorhaben entweder von kurzer Dauer sind oder sie nicht wirklich ernst gemeint sind. Die guten Vorsätze zum neuen Jahr sind unsere menschlichen Versuche, dem inneren „Schweinehund“ wenigstens einmal im Jahr zu sagen, am besten vor Zeugen. „Hey Du, Du hast mich nicht in der Hand, noch habe ich Dich im Griff!“ Ist es nicht auch so, dass nicht selten die äußeren Umstände gerade nicht danach sind, sich zu ändern, da steht dieses und jener im Wege, damit ich mich ändern kann. Oder aber es ist alles in Ordnung, ich bin gut so wie ich bin, ich brauch mich nicht zu ändern, nur die Umstände sind schlecht. Ich bin abhängig von ... .

Der Mensch ist und bleibt, das können wir daran sehen, abhängig von soviel. Und dahinein, in dieses ewige Gesetz spricht das Jahresmotto für 2003

**Ein Mensch sieht, was vor Augen ist;  
der Herr aber sieht das Herz an.**

Gott, wie sehr oder wenig ich an ihn glaube, wie sehr oder wenig ich mich von ihm angesehen fühle, sieht unser wahres Innere und das allein zählt. In unserem Inneren ist der Mensch, der allein lebenswert ist. So wie es ein jeder von uns beteuert, wenn er gefragt wird, was ihm den anderen lebenswert macht – natürlich die inneren Werte. Gott will gegen alle Widerstände, gegen alle Verblendungen durch äußere Einflüsse dieses Liebesbekenntnis halten. Ich wünsche Ihnen allen in diesem Sinne ein gutes Ende des alten und einen guten Anfang im neuen Jahr.

#### Gottesdienste für alle Gemeinden im Pfarrbereich

22. Dezember	10.15 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in Dalena
24. Dezember	15.15 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in Wieskau
	15.15 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in St. Wenzel zu Nauendorf
	16.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in der Guts-kirche zu Merbitz
	16.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in St. Johannes zu Domnitz
	17.45 Uhr	Weihnachtsgottesdienst in St. Joseph (Kath. Kirche) zu Löbejün
25. Dezember	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in St. Wenzel zu Nauendorf (Kapelle)
	14.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in St. Johannes zu Domnitz (Pfarrhaus)

26. Dezember	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in St. Marien zu Schlettau
	10.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in St. Cyriaci zu Löbejün
31. Dezember	16.00 Uhr	Andacht Jahreswechsel in St. Wenzel zu Nauendorf (Kapelle)
	17.00 Uhr	Andacht Jahreswechsel in St. Johannes zu Domnitz (Pfarrhaus)
	18.00 Uhr	Andacht Jahreswechsel in St. Cyriaci zu Löbejün
5. Januar 03	9.00 Uhr	St. Wenzel zu Nauendorf (Kapelle)
	10.15 Uhr	St. Johannes zu Domnitz (Pfarrhaus)
12. Januar	9.00 Uhr	St. Marien zu Schlettau
	10.15 Uhr	St. Cyriaci zu Löbejün
19. Januar	9.00 Uhr	St. Wenzel zu Nauendorf (Kapelle)
	10.15 Uhr	St. Johannes zu Domnitz (Pfarrhaus)
26. Januar	10.15 Uhr	St. Cyriaci zu Löbejün
2. Februar	9.00 Uhr	St. Wenzel zu Nauendorf (Kapelle)
	10.15 Uhr	St. Johannes zu Domnitz (Pfarrhaus)

#### Die Konfirmanden...

... bekommen Anfang des Jahres ihre weiteren Termine. Bis dahin wünsche ich euch allen eine schöne Zeit in weihnachtlicher Stimmung und einen guten Anfang im neuen Jahr.

#### Sprechstunde

Die Sprechstunde findet ab Januar wieder statt. So wie Sie es kennen, bin ich donnerstags von 9 bis 11 Uhr zu sprechen oder telephonisch unter 77 2 77 bzw. über Internet mit der Adresse pal.rau@t-online.de.

#### Löbejün - Schlettau

##### Kinderstunde...

... findet wie immer freitags um 16 Uhr für die Kleinen und freitags um 17 Uhr für die Großen im Löbejüner Pfarrhaus statt.

##### Frauenkreis...

... als Adventsstube ist am 18. Dezember wie gehabt um 14 Uhr im Pfarrhaus. Und im Januar sehen wir uns dann hoffentlich gesund und munter am 8. Januar ebenfalls um 14 Uhr im Pfarrhaus.

#### Domnitz – Dornitz – Dalena

##### Kinderstunde...

... findet ab Januar wieder statt, wir treffen uns also am 8. Januar um 16.45 Uhr im Domnitzer Pfarrhaus.

##### Frauenkreis...

... als Adventsstube ist am 18. Dezember wie gehabt um 14.30 Uhr im Pfarrhaus. Und im Januar sehen wir uns dann hoffentlich gesund und munter am 15. Januar ebenfalls um 14.30 Uhr im Pfarrhaus.

*Ihre Pfarrerin Juliane Rau*

## **KATHOLISCHE ST. JOSEPH GEMEINDE LÖBEJÜN**

### **Gottesdienste Löbejün**

Samstag,	21.12.2002	16.30 Uhr
Hi. Abend,	24.12.2002	16.30 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag,	26.12.2002	10.30 Uhr
Samstag,	28.12.2002	16.30 Uhr
Dienstag,	31.12.2003	16.30 Uhr
Sonntag,	05.01.2003	10.30 Uhr
Samstag,	11.01.2003	16.30 Uhr
Sonntag,	20.01.2003	10.30 Uhr
Samstag,	26.01.2003	16.30 Uhr

### **Liebe Leser!**

Auch in diesem Jahr erreicht Sie ein Weihnachtsgruß, der uns miteinander verbindet.

Was wäre Weihnachten ohne eine Weihnachtskrippe! Es gibt wohl kaum eine Kirche, in der in der Weihnachtszeit keine Krippe steht. Die Kirchengemeinden wetteifern miteinander, wer die schönste, die größte, die originellste Krippe zu bieten hat.

Vielleicht nicht die schönste, wohl auch nicht die originellste, aber bestimmt die größte Krippe weit und breit fand sich in der alten, gotischen Kirche einer Kleinstadt. Die Figuren dieser Krippe waren nämlich in Lebensgröße aus Wachs gefertigt und mit kostbaren Gewändern bekleidet. Das niedliche Jesuskind trug zwar nur eine Windel, aber die war blütenweiß rein. Eines Tages, als es schon dunkel wurde, betraten zwei ältere Damen aus der Gemeinde die Kirche, um noch schnell nach „ihrem lieben Jesulein“ zu sehen. Zu ihrem Entsetzen lag jedoch nicht das liebe Jesulein in der Krippe, sondern - ein lebendiger Säugling, der erbärmlich schrie und zappelte und der schwarz war. Ein in der Krippe abgelegtes Findelkind, und dazu noch ein schwarzes - das war zu viel für die beiden frommen Damen. Sie eilten zum Pfarrhaus, um den Skandal zu melden: die Schändung der Krippe durch ein Negerbaby. Es dauerte nicht lange bis jemand von der Sozialstation da war und den Findling in ein Heim brachte. Endlich war wieder alles in Ordnung. In der Krippe lag wieder das „richtige Kind“, eine Puppe, groß wie ein richtiges Baby, rosig und blond, wie sich das für einen „Knaben im lockigen Haar“ gehört. Die beiden frommen Damen knieten nieder und beteten. Dann gingen sie zufrieden nach Hause, um unter dem Christbaum „Stille Nacht“ zu singen.

Diese Geschichte scheint nur genau das widerzugeben, was heutzutage viele unter Weihnachten feiern verstehen. Sie feiern Weihnachten mit dem falschen Kind in der Krippe. In der Krippe zu Bethlehem lag nämlich nicht ein holder Knabe im lockigen Haar, kein Sohn reicher Eltern, kein Kind einflussreicher oder gar mächtiger Leute, sondern ein Kind ganz unbekannter, armer Eltern, die ihrem Neugeborenen nicht einmal eine billige Herberge als Geburtsort bieten konnten, sondern nur einen Futtertrog für das Vieh in einer Höhle, die von den Hirten als Stall benutzt wurde.

Dass in diesem Kind Gott selbst zu den Menschen gekommen ist, das haben damals nur wenige verstanden und heute? Wir wünschen Ihnen, dass Sie den in der Krippe erkennen, der durch sein Leben und seine Lehre unser Leben lebenswert machen möchte.

*Ihr Diakon Klaus Janich*

## **VEREINSNACHRICHTEN**



### **Nachlese zum Jahr 2002 - Klosterbesuch**

Nachdem im Vorjahr mit Frau Pfarrerin Juliane Rau alle Kirchen ihres Amtesbereiches besichtigt wurden, standen für das Jahr 2002 der Besuch des Mönchklosters Petersberg und des Nonnenklosters Helfta auf dem Programm des Heimatvereins.

Die Vorbereitung und inhaltliche Gestaltung dieser Exkursionen lagen dankenswerter Weise in den Händen des Herrn Diakon Janich.



Das Klosterwesen hat eine jahrhundertalte Tradition und doch waren für uns diese Nischen des Glaubens etwas völlig Neues. In beiden Fällen ging auch die Wiederbelebung der Klöster von westdeutschen Initiativen aus.



Ursprünglich stammt das Klosterwesen aus dem Morgenlande, besonders aus Ägypten. Von hier breitete sich das klösterliche Leben auch im Abendlande aus, konkret in Italien, Frankreich und Deutschland.

Es begann mit frommen Einsiedlern, die ganz in der Stille und Einsamkeit Gott dienen. Doch ab dem 4. Jahrhundert schlossen sich diese Einsiedler zu Gemeinschaften zusammen und lebten nach besonderen Regeln im Verband.

Die Klostergebäude wurden oft mitten im Walde oder auf einem Hügel erbaut, sie waren von hohen, schützenden Mauern umgeben.

Wer Mönch oder Nonne werden wollte, hatte ein Probejahr zu bestehen und legte dann das Gelübde der völligen Armut, der Ehelosigkeit und des Gehorsams ab. Bis zu 5 mal am Tag wurde zum Gebet gerufen. In der Zwischenzeit wurde im Garten oder Feld gearbeitet, es wurde ein lehrreiches Buch abgeschrieben, künstlerisch gestaltet oder wissenschaftliche Studien betrieben. Die Nonnen spinnen, webten, stickten, es wurden auch Kranke besucht und mit Arzneien des Kisters geheilt. Wieder andere waren unterwegs, um die Lehre Christi zu verkünden. So zog Bonifatius von Land zu Land und verbreitete das Evangelium. In Kriegszeiten suchte die Bevölkerung hinter den Mauern der Klöster Schutz.

Oft gestiftet vom Adel, erhielten die Klöster auch Schenkungen von frommen Leuten und wurden teilweise recht reich.



Die Nonnen und Mönche in den wiedererstandenen Klöstern im Osten Deutschlands verstehen sich noch immer als Glaubensboten, bieten aber in der heutigen hektischen Zeit Rückzug und Möglichkeiten der Selbstbesinnung.

.....

Auch Ihnen wünschen wir zu den anstehenden Weihnachtstagen geruhsame Stunden, Zeit der Besinnung und etwas praktizierende Nächstenliebe.

Die Aufnahmen entstanden im Kloster Helfta.

.....

### *Das Vöglein auf dem Weihnachtsbaum.*

*Hermann von Schmid, 1908*

*Ich hat ein Vöglein, das war wunderzahn,  
dass es vom Munde mir das Futter nahm.  
Es flatterte bei meinem Ruf herbei  
und trieb der muntern Kurzweil vielerlei.*

*Drum stand das Türchen des Kerkers auf,  
den ganzen Tag zu freiem Flug und Lauf.  
Im Käfig war es aus dem Ei geschlüpft,  
und nie durch Gras und grünes Laub gehüpft  
und hatte nie den dunkeln Wald geschaut,  
wo sein Geschlecht die leichten Nester baut.*

*Und wie der Winter wieder kam ins Land,  
das Weihnachtsbäumchen in der Stube stand,  
da fand mein schmuckes, zahmes Vöglein  
neugierig bald sich in den Zweigen ein.  
Wohl trippelt es behutsam erst und scheu  
dem Rätsel zu, so lockend und so neu:  
doch bald war's in dem grünen Reich zu Haus:  
wie prüfend breitet es die Flügel aus.  
So freudig stieg und fiel die kleine Brust,  
als schwellete sie der Tannenduft mit Lust.  
Und wie er nie vom Käfig nach erklang,  
so froh, so schmetternd tönte sein Gesang.  
Zum erstmal berauscht von neuem Glück,  
kehrt er zu seinem Hause nicht zurück.  
Hart an das Stämmchen duckt es, still und klein,  
und schlummert in der grünen Dämmerung ein.  
Und sinnend sah ich lang des Lieblings Ruh'  
wie erst dem Spiel, dem zierlich heitern, zu  
als durch des Vogels Leib mit einmal  
ein seltsam Zittern wunderbar sich stahl:  
das Köpfchen mit dem Fittich zugetan  
fing es Geheim und süß zu zwitschern an.  
Im Traum geschah's ... und Wald und Waldeswehn  
schien ahnungsvoll durch diesen Traum zu gehn.  
Und seltsam überkam's mich bei dem Laut:  
Was nie des Tierchen lebend noch geschaut,  
des freien Waldes freie Herrlichkeit,  
und lag es offen da vor ihm und weit .....  
Mich aber mahnt' es einer andern Welt  
und mancher Frag, zweifelnd dort gestellt,  
und dieses Leben deuchte mir ein Traum  
wie des Vögleins auf dem Weihnachtsbaum.*

*Br. Kotowsky  
Vorstand*

## TSG "GRÜN-WEISS 1925" E.V. LÖBEJÜN

### Abteilung Fußball

#### Ergebnisse, Berichte, Tabellen

16.11.02

**Nauendorf/Löbejün D-Jug. - Landsberg D-Jug. 7 : 0**

Torschützen: 4x Chr. Kuck, 2x Ph. Winter, T. Haufe

**Zscherben I. - Löbejün II. 7 : 1**

Torschütze: Chr. Schwarzer

**Askania Nietleben - TSG Löbejün 3 : 2**

Torschützen: M. Weigelt, W. Weide

An diesem trüben Herbstsonnabend musste unsere I. Mannschaft als Tabellendritter beim abstiegsgefährdeten Kreismeister der letzten Saison des Stadtkreises Halle, Askania Nietleben, antreten.

Sicherlich war einigen Zuschauern und auch Spielern das letzte Punktspiel vom 02. Dezember 2000 noch in Erinnerung, als unsere Mannschaft nach schwacher Leistung 1 : 2 verlor, Nietleben nach Ablauf der Saison dennoch in die Kreisliga absteigen musste.

Die zahlreich mitgereisten Löbejüner Zuschauer waren gespannt, wie unsere Mannschaft die 14tägige Spielzwangspause wegen der ausgefallenen Spiele gegen Thalheim und VfL Halle II. Mannschaft verkraftet hat. Es fing für unsere Mannschaft ganz gut an. Bereits nach 10 Minuten schoss M. Weigelt die 1 : 0 Führung für unsere Mannschaft, nachdem A. Schneider einen Freistoß schnell ausführte und ihn M. Weigelt vollenden konnte. Wer jetzt dachte, dass unsere Mannschaft weiter auf Sieg spielen würde, sah sich getäuscht. Unverständlicherweise überlies man dem Gastgeber die Spielanteile, man bettelte förmlich um den Ausgleich. In der 40. Minute war es dann soweit. Ein etwas zu kurzer Abstoß von Torwart M. Richter konnte nicht verwertet werden. Der gegnerische Mittelstürmer wurde freigespielt und vollendete zum vielumjubelten 1 : 1 Ausgleich. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause.

Nach der Pause war den abstiegsbedrohten Nietlebern anzumerken, dass gegen die an diesem Tag schwache Mannschaft aus Löbejün sogar ein Sieg möglich gewesen wäre. So fielen in der 70. und 80. Minute 2 Tore zur 3 : 1 Führung für den Außenseiter aus Nietleben. Der Kopfball von W. Weide in der Nachspielzeit zum 3 : 2 war nur noch Ergebniskorrektur. Unsere Mannschaft, in der an diesem Spieltag keiner der Spieler Normalform erreichte, unterlag verdient Askania Nietleben.

23.11.02

**Döllnitz I. - Löbejün II. 2 : 1**

Torschütze: 1x Thomas Voigt

**Löbejün - VfB Lettin 6 : 3**

Torschützen: 2x M. Weigelt, 2x A. Saretzki, J. Böttcher und S. Wilke

9 Tore haben die Zuschauer bei einem Heimspiel lange nicht gesehen. Sie fielen im Heimspiel unserer I. Mannschaft gegen den VfB Lettin und bei höherer Ausnutzung der sich ergebenden Torchancen hätte die Torausbeute auch zweistellig sein können. In den ersten drei Minuten des Spieles hätte es schon 3 : 0 für unsere Mannschaft stehen können. Doch die Großchancen von M.

Gießler, S. Wilke und M. Weigelt konnten leider nicht genutzt werden. In der 10. Minute fiel dann aber das 1 : 0 Führungstor durch M. Weigelt, der einen sehr schönen Querpass von S. Wilke aufnahm und dem sehr guten Torwart der Lettiner keine Chance ließ. In der 16. Minute erhöhte Liebero J. Böttcher zum 2 : 0, als er nach einem Eckball einen Ball unhaltbar unter die Latte verwandelte. Unserer Mannschaft war anzumerken, dass sie nach der Niederlage in Nietleben mit einer guten Leistung vor heimischer Kulisse unbedingt gewinnen wollte. Unverständlicherweise kam es nach 30 Minuten zu einem Einbruch in unserem Kombinationspiel. Die Randhallenser erspielten sich Feldanteile und kamen zu Chancen. In der 34. Minute fiel der 1 : 2 Anschlusstreffer und in der 40. Minute durch einen Kopfball der 2 : 2 Ausgleich, was auch gleichzeitig der Halbzeitstand war. Nach einer sicherlich gehörigen Standpauke in der Halbzeitpause durch Trainer G. Bloch kam eine umgewandelte Mannschaft aus der Kabine, der der Wille auf den Sieg anzumerken war. Bereits in der 47. Minute erzielte A. Saretzki die 3 : 2 Führung, als er einen Freistoß von M. Weigelt verwandelte. Aber die Gäste ließen sich noch nicht entmutigen und erzielten in der 55. Minute abermals den 3 : 3 Ausgleich. In der 58. Minute behielt S. Wilke die Nerven, als er einen Elfmeter sicher zum 4 : 3 für unsere Fahnen verwandelte. Jetzt schien die Moral der jungen Lettiner Mannschaft doch gebrochen, denn sie war konditionell ausgelaugt. In der 73. Minute erzielte A. Saretzki mit einem Kopfball nach einer Flanke von A. Schneider die 5 : 3 Führung, ehe abermals M. Weigelt nach einem Pass von A. Schneider die gesamte Abwehr einschließlich des Torwarts wie Fahnenstangen stehen ließ und zum 6 : 3 Endstand einschließen konnte. Dieser Sieg im vorletzten Spiel der Hinserie bedeutet bei noch offenen Spielen den 4. Tabellenplatz.

30.11.02

**Seeben - Löbejün**

**ausgefallen**

Wegen starker Regenfälle wurden alle Spiele des 15. Spieltages der Landesklasse, Staffel 6 abgesagt.

01.12.02

**Löbejün II. - FSV Nauendorf I.**

**ausgefallen**

Auch dieses Spiel der I. Kreisklasse des Saalkreises wurde wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt.

Unsere I. Mannschaft wurde zum "PS-Unions-Pokal-Turnier", was einer Stadtmeisterschaft im Hallenfußball der Stadt Halle gleichzusetzen ist, eingeladen. In der Vorrundengruppe D konnten wir uns mit einem 3. Platz nicht für die Endrunde qualifizieren.



**Aktuelle Tabellenstände****Landesklasse, Staffel 6, nach 11 Spieltagen**

1. SSV Landsberg	12	41	: 14	28
2. FSV 67 Halle	13	28	: 13	26
3. Rot-Weiß Thalheim	11	32	: 11	25
4. Grün-Weiß Löbejün	12	29	: 17	24
5. Union Sandersdorf II	13	26	: 26	24
6. VfL Seeben	12	27	: 16	22
7. SG Ramsin	13	27	: 22	22
8. FC Halle-Neustadt	14	16	: 17	19
9. Wettiner SV	12	16	: 21	19
10. Askania Nietleben	14	19	: 32	14
11. SG Reußen	10	24	: 19	13
12. ESG Halle	13	18	: 26	13
13. Blau-Weiß Günthersdorf	12	21	: 20	11
14. VfL Halle 96 II	13	13	: 39	10
15. VfB Lettin	13	17	: 42	8
16. TSV Holleben	13	16	: 35	7

**1. Kreisklasse, Saalkreis, nach 11 Spieltagen**

1. 1. SV Sennewitz	11	38	: 11	29
2. Schw.-W. Zscherben	11	41	: 22	23
3. FSV Nauendorf	10	26	: 21	20
4. Germania Salzmünde	11	31	: 19	19
5. VSG Oppin	10	30	: 20	18
6. SV Dornstedt	11	33	: 26	18
7. Eintracht Gröbers	11	27	: 19	15
8. Tura Beesenstedt	11	33	: 28	13
9. SG Döllnitz	11	14	: 21	13
10. SV Gimritz	11	24	: 27	11
11. SSV Landsberg II	11	17	: 32	10
12. Wettiner SV II	11	11	: 52	9
13. FSV Bennstedt	11	15	: 27	7
14. Grün-Weiß Löbejün II	11	22	: 37	7

W. SCHERF

**TSG „Grün – Weiß 1925“ Löbejün e.V.  
Abteilung Bowling/Kegeln****I. Mannschaft**

Die I. Mannschaft hatte zwischenzeitlich keine Punktspiele zu bestreiten.

**Tabellenstand - 7. Spieltag**

	Pkt.	
FSV Nauendorf 1896 I	12	: 0
8 um den König Sennewitz II	8	: 4
Wettiner SV 1920	8	: 4
TSG Grün-Weiß Löbejün I	6	: 6
SV 1885 Teutschenthal III	6	: 6
SG Motor Hohenthurm II	2	: 10
SV Stahl Rothenburg	0	: 12

**II. Mannschaft**

Für die II. Mannschaft standen zwei Punktspiele auf dem Plan. Der 6. Spieltag wurde in Form eines Turnieres für alle Mannschaften an einem Tag ausgetragen. Leider erreichten wir dabei nur einen 5. Platz, wobei das Ergebnis von 2107 Holz nicht unserem Leistungsvermögen entspricht. Das 2. Spiel gegen die Mannschaft aus Nauendorf konnte mit 129 Holz zu unseren Gunsten entschieden werden.

**Tabellenstand - 6. Spieltag**

	Pkt.	
TSV Salzmünde II	10,5	: 0
FSV Nauendorf 1896 II	8,0	: 2,5
TSG Grün-Weiß Löbejün II	5,0	: 5,5
SG Motor Hohenthurm III	2,5	: 8,0
TSV Schwarz-Weiß Zscherben I	1,5	: 9,0

Am 28. November fand ein Freundschaftsspiel zwischen den Frauen aus Sennewitz und unseren aktiven Keglerinnen in Löbejün statt. Unter lautstarker Unterstützung der männlichen Fangemeinde war es nicht nur ein fairer Wettkampf der Frauenmannschaften, sondern es war gleichzeitig ein gemütlicher und gelungener Nachmittag aller Anwesenden. Wer von den Frauen aus Löbejün und Umgebung Interesse hat, unsere weiblichen Keglerinnen aktiv zu unterstützen, kann sich jeden Mittwoch beim Training von 18.00 – 22.00 Uhr im Bowling & Keglercenter Löbejün melden.



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,  
gesundes Jahr 2003 wünschen wir allen  
Sportkameraden, deren Angehörigen  
sowie allen Lesern.



N. Schlör  
Abteilungsleiter

**PDS**

Die Mitglieder der PDS-Basisgruppe Löbejün wünschen all ihren Sympathiesanden und all den Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2003.

Vorsitzender



## Kreisschützenball 2002

Am 26. Oktober fand in Mötzlich der diesjährige Kreisschützenball des Kreisschützenverbandes Saalkreis statt. Für die Schützinnen und Schützen unserer Schützengilde war es zum wiederholten Mal ein freudiges Ereignis. Die Schützengilde Löbejün 1699 e. V. wurde zum 2. Mal als bester Sportschützenverein des Saalkreises ausgezeichnet. Von den insgesamt zu vergebenden 36 Meisterschaftspokalen errang die Schützengilde Löbejün allein 27. Dazu kommen noch mehrere Pokale und Medaillen bei Landesmeisterschaften. Für die Sportschützen aus Löbejün war es wieder ein sehr erfolgreiches Jahr.

**Die Mitglieder der Schützengilde Löbejün 1699 e.V. wünschen allen Freunden des Sportschießens, aber besonders allen Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft „Nördlicher Saalkreis“ ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2003.**

Ihr Vorstand

## Rassegeflügelzuchtverein Löbejün e. V.

Anlässlich unseres 125jährigen Bestehens des Rassegeflügelvereins Löbejün führten wir eine Geflügelstellung vom 02.11.-03.11.2002 durch.

Nach Eröffnung der Ausstellung durch den Vereinsvorsitzenden, Herrn Horst Grune, gratulierten der Bürgermeister der Stadt Löbejün, Herr Thomas Madl, und der Kreisvorsitzende, Herr Lothar Röder, zum Jubiläum.

Insgesamt 334 rassige Schönheiten waren zu bestaunen. Beste Hühnerzüchter wurden Michael und Erika Zink mit ihren Italienern rebhuhnfarbig.

Bester Taubenzüchter wurde Rudolf Lauenroth mit seinen Chauchois rotphal.

Diese Schau war nur durch die Bereitstellung des Stadtgutthofes durch die Ratsmitglieder und den Bürgermeister Thomas Madl möglich geworden. Dafür unseren herzlichen Dank.

Weiterhin möchten wir uns bei allen Helfern bedanken, ohne deren Mithilfe wäre diese Jubiläumsschau nicht zustande gekommen.

Der Vorstand



## Jahresabschlussveranstaltung der Musikschule „Fröhlich“

Am 23. November fand, bereits zum 6. Mal in Folge, die Jahresabschlussveranstaltung der Musikschule „Fröhlich“ im Kongress- und Kulturzentrum Halle statt.

Ob der Auftritt der Musikunde-Kinder, des Anfängerorchesters, des Orchesters „Die fröhlichen Musikanten“ oder des „Harmonika-Sound Orchesters“ - alle Akteure sorgten mit viel Elan und Können für einen gelungenen Veranstaltungstag.

Bereits das Ambiente des Veranstaltungsortes ließ bei zahlreichen Gästen eine gespannte und festliche Stimmung aufkommen. Dies war auch deshalb der Fall, weil bei vielen von ihnen noch die Eindrücke von den Festveranstaltungen anlässlich des 10jährigen Jubiläums der Musikschule in der Stadthalle Löbejün in bester Erinnerung waren.

Und die Erwartungen wurden auch dieses Mal nicht enttäuscht!

Zum Auftakt der Veranstaltung präsentierten Gisela und Anett Schmidt das Programm der Musikunde-Kinder, den jüngsten Schülern der Musikschule. Mit viel Liebe und Hingabe wurden die Musikstücke dargeboten, die von den Streichen des Hamsters Max, Toffels Reiseerlebnissen im Zauberland oder von der Tanzmaus Mazu erzählten.

Viel Beifall von den Eltern, Großeltern und den anderen Gästen waren der Lohn für die viele Aufregung bei den Kleinen. Im Anschluss bot das Orchester „Die fröhlichen Musikanten“ unter der Leitung von Anett Schmidt sein Können dar. Der stimmungsvolle Auftakt mit dem Titel „Der blaue Planet“ wurde umrahmt von blauem Licht und der sich im Hintergrund der Bühne auf der Leinwand drehenden Erdkugel. Ausdruck für das bunte Leben auf unserer Erde waren dann solche Titel wie das „Can Can Medley“, der „Sonnenwalzer“, „Carlos Cha Cha Cha“ oder „Rock around the clock“. Aber auch die „Amboß-Polka“, „Eine Seefahrt, die ist lustig“ sowie umrahmende Tanzdarbietungen sorgten für Stimmung im Saal, so dass eine Zugabe folgerichtig war. Viel Beifall, Blumen und Worte des Dankes für das Orchester mit Anett Schmidt an der Spitze rundeten die erste Veranstaltung des Tages ab.

Noch während „Die Fröhlichen Musikanten“ ihre letzten Takte spielten, stieg bei den nächsten Akteuren bereits das Lampenfieber fast unerträglich - das Akkordeon-Anfänger-Orchester mit den Melodika-Schülern wartete auf seinen Auftritt, der unter der Leitung von Heinz-Jürgen Schmidt stand. Solche Titel wie das „Melodika Medley“, „Schäbische Eisenbahn“, „Wahre Freundschaft“, „Hessenland“ oder die „Ode an die Freude“ zeugten vom beachtlichen musikalischen Können der Nachwuchsakteure, die damit deutlich machten, dass sich Familie Schmidt um die Zukunft der anderen Orchester nicht sorgen muss.

Wie sich Fleiß, Ausdauer und auch nicht immer leichte Arbeit letztendlich für einen Musiker lohnen - davon zeugte das Show-Programm des „Harmonika-Sound Orchesters“ unter der Leitung von Heinz-Jürgen Schmidt mit einem Programm voller Höhepunkte auch an diesem Tag. Schon der Auftakt mit dem Prelude aus dem „Te deum“ von Marc-Antoine Charpentier, bekannt als „Eurovisionslied“, ließ die Gäste im Saal ahnen, was sie in den kommenden mehr als 2 Stunden zu erwarten hatten. Höchst anspruchsvolle Stücke wie „Schwanensee“ von Peter Tschaikowsky, „Second Waltz“ von Dmitri Schostakowitsch, „Phantom der Oper“ von

Andrew Loyd Webber, „Dolannes Melodie“ oder „Mission impossible“ wurden ebenso gekonnt dargeboten wie ein „Beatles-Medley“, „San Francisco“ oder „Something stupid“. Als dann zu den lustigen Titeln wie „Heidi“, „Die Biene Maja“ oder „I will follow him“ entsprechende Gags geliefert wurden, hatte wohl auch der Letzte im Saal erkannt, dass da ein Ensemble auf der Bühne stand, welches ein Garant für ausgezeichnetes Können auf allen Gebieten der Musik, des Gesanges und des Tanzes ist!

Für diesen unvergesslichen Tag sei allen Akteuren gedankt, die diese Leistungen unter der Anleitung von Heinz-Jürgen, Gisela und Anett Schmidt erreicht haben! Ein Dankeschön auch allen „sichtbaren und unsichtbaren“ Helfern, die zum Gelingen dieses Veranstaltungstages beigetragen haben.

Familie Thomas Schäfer, Löbejün

**Sattlermeister**  
**Frank Schiebeling**  
**Fr. - Röber - Str. 13**  
**06193 Löbejün**  
 **77802**

*Meiner werten  
 Kundschaft wünsche ich  
 ein frohes  
 Weihnachtsfest und einen  
 guten Rutsch in  
 das neue Jahr.*

*Ein frohes Weihnachtsfest und  
 ein gesundes glückliches  
 Jahr 2003  
 wünsche ich all  
 meinen Kunden,  
 verbunden mit großem Dank  
 für das entgegengebrachte  
 Vertrauen.*

*Kosmetik und med. Fußpflege  
 Cornelia Sziede  
 Kreisstraße 3  
 06193 Plötz*



*Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen  
 und Ihre Treue und verbinde damit die besten  
 Wünsche für ein behagliches Weihnachtsfest  
 und für viele wohlige Momente  
 im neuen Jahr:*



**RR  
 JANOT** IHR SERVICEPARTNER FÜR:  
 • Heizung  
 • Regelung  
 • Elektro

FA. Rolf Rüdiger Janot Öl-Gasheiz., Wärmepumpen  
 u. Solaranlagen  
 Kreisstraße 35a 06193 Plötz  
 Tel.: 034603/77173 Fax: 034603/76768

**nicolas**  
 I N T E R C O I F F U R E

\*\*\*\*\*  
 Froh gelockt ins neue Jahr  
 Auf alle Dienstleistungen in  
 Verbindung mit einer Dau-  
 erwelle erhalten Sie bis zum  
 31.12.2003 ein Pflegeprodukt  
 gratis.  
 \*\*\*\*\*



Universitätsring 6a Kirchhof 1  
 06108 Halle 06193 Löbejün  
 Tel. (0345) 2 02 78 57 Tel. (034603) 7 78 08

**50**

*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich  
 unserer*

**Goldenen Hochzeit**

*möchten wir uns bei allen Gratulanten recht herzlich  
 bedanken. Vor allem danken möchten wir unseren Kindern, die  
 uns in der Wassermühle zu Krosigk gemütliche und unvergessliche  
 Stunden bereitet haben. Dank auch allen Verwandten und  
 Bekannten sowie den Nachbarn.*

*Ein großes Dankeschön an das Gaststättenteam der Wassermühle  
 Krosigk für seine hervorragende Bedienung, Bewirtung und  
 Ausgestaltung. Dank auch dem Förderverein der Wassermühle  
 für seine interessante Führung.*

**Reimund und Inge Melzer**

*Löbejün, den 08. November 2002*



1057



*Frohe Weihnacht  
und ein gesegnetes  
erfolgreiches Jahr 2003*

*wünschen wir unseren Kunden und Freunden*

*Wilhelm Freigang Löbejün  
Mühle und Futtermittelhandel  
Telefon und Fax (03 46 03) 7 72 90*



Telefon 034603 - 77 863

JETZT IST ES WIEDER SOWEIT:  
DIE GERÜCHE VON ZIMT,  
LEBKUCHENGEWÜRZEN UND  
BIENENWACHS VERBREITEN SICH  
UND KÜNDEN VON DEN  
BEVORSTEHENDEN FESTTAGEN.  
WIR WÜNSCHEN UNSEREN GÄSTEN, FREUNDEN  
UND BEKANNTEN EIN BESCHAULICHES  
WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN  
RUTSCH IN EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR  
2003.

UNSER HAUS ERWARTET SIE AUCH IM NEUEN  
JAHR, MIT FEINER DEUTSCHEN KÜCHE UND  
BESTEN GETRÄNKEN. WIR FREUEN UNS, SIE ZU  
IHREN FAMILIEN- UND FIRMFESTEN  
BEGRÜßEN ZU DÜRFEN.

FAMILIE WIELAND



### Holzfachmarkt in Plötz OT Kösseln

Ernst-Thälmann-Str.13a Tel. 034600/20981

Im Angebot: Dachlatten, Schalbretter, Kantholz,  
Zäune, Tore, Palisaden, Pergolas, Fenster u. v. m. mit  
Anlieferung; Zaunmontage vor Ort.

**Geöffnet Mo-Fr. 10 - 18 Uhr. Sa. 9 - 13 Uhr.**

*Meiner werten Kundschaft ein frohes  
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!*

### Kanzleieröffnung

Hiermit gebe ich bekannt,  
dass ich meine Kanzlei in Löbejün,  
Marktstraße 8 eröffnet habe und Ihnen ab  
**01.01.2003**

im Rahmen rechtsanwaltlicher Tätigkeit  
zur Verfügung stehe.

**RECHTSANWÄLTIN  
ANTJE SCHERF  
MARKTSTR. 8  
06193 LÖBEJÜN**

Tel. (03 46 03) 7 75 98  
Fax: (0 12 12) 5 38 50 42 14  
E-Mail: antje\_scherf@web.de



### BIBLIOTHEK LÖBEJÜN

**Bahnhofstr. 4** (*über Praxis Frau Hartzig*)

#### Öffnungszeiten:

dienstags 13.00 - 17.00 Uhr  
mittwochs 13.00 - 18.00 Uhr  
donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Ab dem 17.12.02 bleibt die  
Bibliothek bis zum Ende des  
Jahres 2002 geschlossen!



## Bestattungshaus

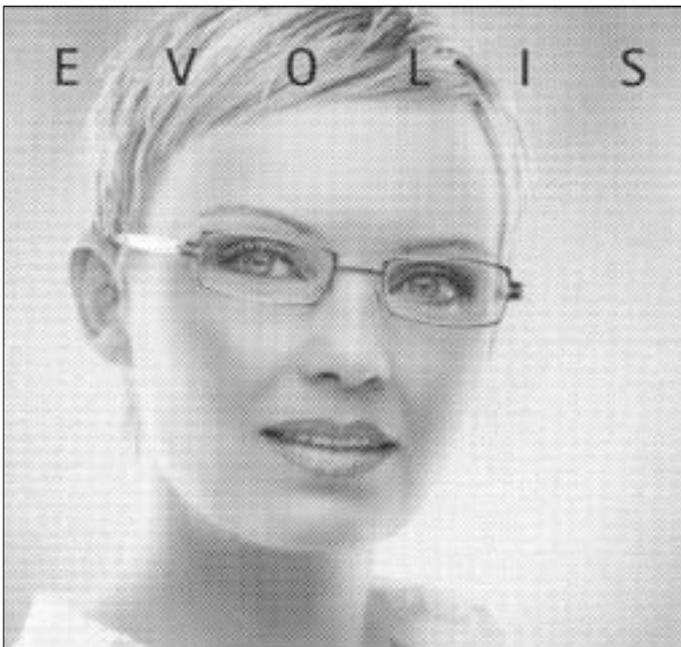
### W. Bosmann

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Erledigung aller Formalitäten  
Auf Wunsch Hausbesuch

**Tel. Tag & Nacht 034606 / 21029**



Fröbnitzer Str. 9, 06193 Wallwitz  
Beratung und Auftragsannahme auch in der  
Gärtnerei Ackermann, Plötzer Chaussee 2, 06193 Löbejün



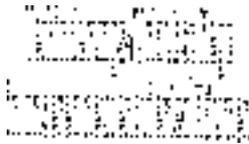
Das maßgeschneiderte Gleitsichtglas

Sylvia Sonneberger & Ulf Zinner

\* Augenoptik GbR \*

Am Stadtgut 2 • 06193 Löbejün

Telefon: (034603) 7 85 82



Die Amtsblattredaktion verabschiedet sich von Ihnen mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und das kommende Jahr 2003 !

## NEUERÖFFNUNG



- Kleinreparaturen
- Keller bzw. Dachboden entrümpeln
- Pflegemaßnahmen für Haus und Garten
- Dachbodenausbau (Wärmedämmung, Trockenbau)
- Grundstückbetreuung während der Abwesenheit (Urlaub)
- Holz und Bautenschutz
- Bodenlegearbeiten
- Einbau genormter Bauteile

Ulrich Nicolas • Birkenweg 5 • 06193 Löbejün

Tel. 034603/77701 • Mobil. 0174/3359858

**Hausmeister- und Seniorenservice**

*Häusliche  
Kranken- und Altenpflege*

*Wir wünschen all unseren Patienten, deren Angehörigen,  
den mit uns zusammenarbeitenden Ärzten, Institutionen,  
Kirchengemeinden und Mitarbeitern  
ein friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im  
Neuen Jahr.*

**Schwester Angelika Zeidler  
Pflegedienstleiterin**

Kirchberg 6  
06198 Gimritz  
Tel.: (034607) 20384  
Fax (034607) 21725



Funk-Tel.: 0171/3420501  
email: angelika.zeidler@t-online.de  
<http://www.pflegedienst-zeidler.de>



# RHEA

## BESTATTUNGEN

Inh.: Bernd Hayder

***Rat und Hilfe im Trauerfall.***

**Büro:** Löbejün, Hallesche Str. 15  
Ansprechpartnerin: *Fr. Viola Zwanzig*

**Tag & Nacht** erreichbar über  
**Telefon** (034603) **76 919**

## PFLEGE MOBIL

**Annett Rabe**

Marktplatz 17 • 06388 Gröbzig  
**24 h Funk: 01 77 - 2 93 70 54**  
☎ (03 49 76) 2 16 34 • Fax (03 49 76) 2 16 35  
e-mail: [Pflegemobil-Annett-Rabe@t-online.de](mailto:Pflegemobil-Annett-Rabe@t-online.de)

Wir bieten Ihnen die fachlich qualifizierte  
24 - Stunden - Rundumversorgung  
für Kranke, Kinder, Senioren und Behinderte.

Vertragspartner aller Kassen und privat  
Mitglied im 

**Bürozeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 14.00 Uhr**

Informieren Sie sich unverbindlich  
Ihre *Annett Raabe*

## Küchenstudio

Erich Moosdorf

Sommerweg 3, 06193 Nauendorf, Tel. u. Fax 034603/20409

*Wir wünschen unserer werten  
Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.*



## Hausgeräte Donath

Verkauf und Service

06193 Löbejün, Anhalterstr. 22, Tel. 034603/77274

*Wir wünschen unseren  
Kunden und Freunden  
ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes,  
erfolgreiches Jahr 2003.*



**Kundendienst für alle Geräte!!!**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr u. 15-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr



**Verwaltungsgemeinschaft**

**"Nördlicher Saalkreis"**

**Sitz: Stadt Löbejün**

**Markt 1**

**06193 Löbejün**

*Im Namen der Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft  
"Nördlicher Saalkreis" wünsche ich allen Einwohnern unserer  
Verwaltungsgemeinschaft ein schönes Weihnachtsfest, besinnliche  
Stunden und für das Neue Jahr Gesundheit und persönlichen Erfolg.*

*Ihre Verwaltungsleiterin  
Antje Klecar*



Formelstraße  
 Kap. Straße 3/100  
 06 91 Löbejün, Tel. 034603/71470



- Danke für die Treue
- Danke für das entgegengebrachte Vertrauen

Ich wünsche meiner werten Kundschaft friedvolle Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr

meine Angebote für Sie:

- klassische Kosmetik, Sauerstoffkosmetik, Algenmodellage
- med. Fußpflege, Maniküre, Aknebehandlung
- Nackenmassage, Ganzkörpermassage
- Warmwachsenthhaarung, Wimperndauerwelle
- Make up Beratung und Verkauf von dekorativer Kosmetik
- Hautpflegegeschulungen und Verkauf von Hautpflegeprodukten

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Die Volkssolidarität Sachsen-Anhalt e. V.  
 Kreisverband Saalkreis  
 Sozialstation Petersberg  
 (03 46 03) 2 00 73



wünscht allen Mitarbeitern, allen Patienten der Sozialstation „Petersberg“, sowie den praktizierenden Ärzten und zuständigen Institutionen ein gesundes Neues Jahr.

Gleichzeitig bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche mir weiterhin gute Zusammenarbeit.

Beate Bechmann  
 Kreisgeschäftsführerin



Es war ein schönes Fest,  
 es war ein Spaß zu unserem  
 4. Ehrentag.  
 Geschenke „viele“ groß und klein  
 brachtet Ihr zur Tür herein.



Danke Euer  
 Ivo Dunkel  
 und  
 Moritz Ackermann



Unserer Kundschaft ein  
 frohes und gesegnetes  
 Weihnachtsfest und ein  
 gesundes neues Jahr  
 wünscht



Dachdeckermeisterbetrieb  
 Horst Mangelsdorf



06193 Löbejün, Martinstr. 5  
 Tel. (03 46 03) 7 73 26

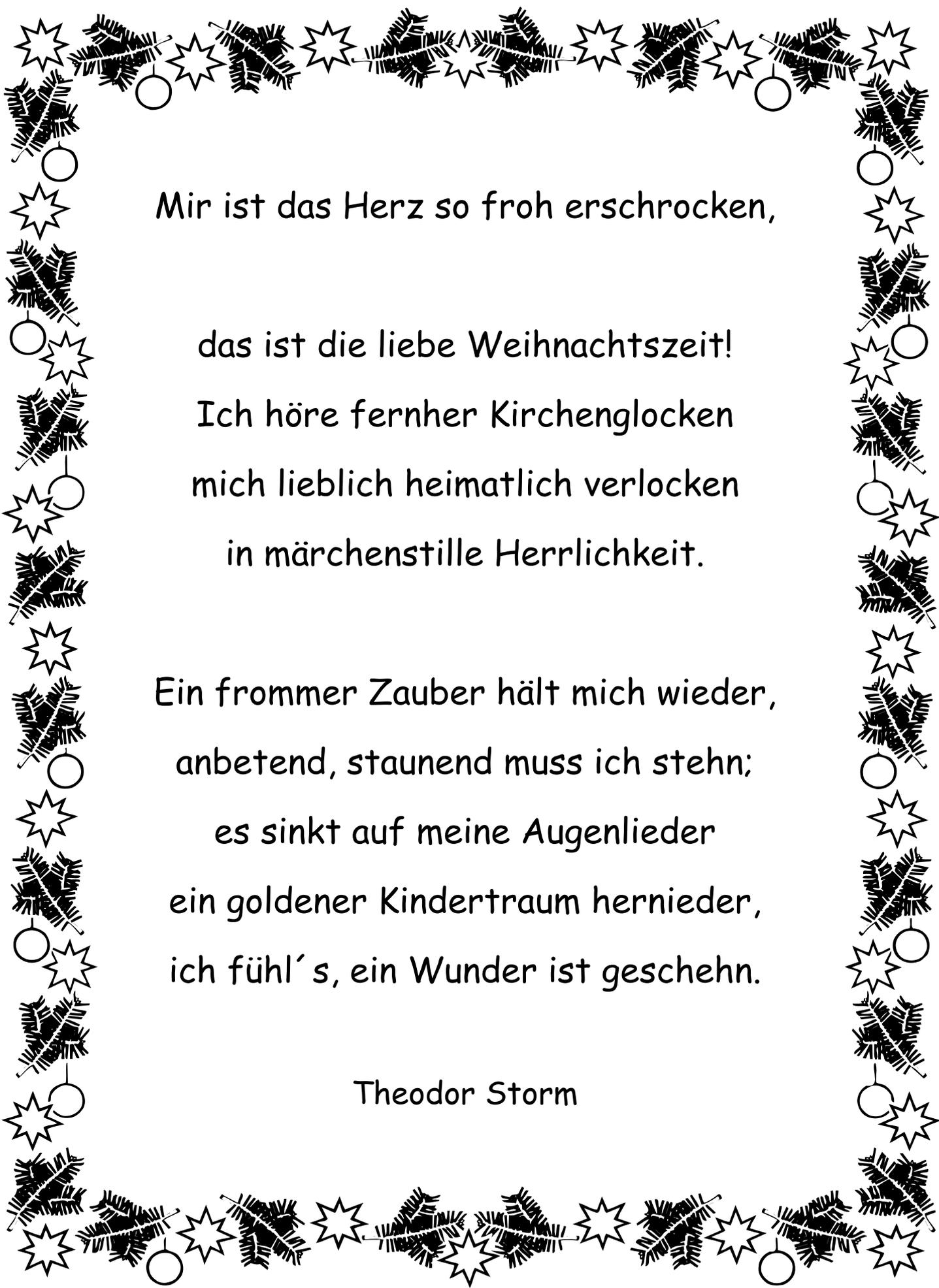


*Herzliche Weihnachtsgrüße und ein glückliches neues Jahr  
 wünschen wir all unseren Kunden, Geschäftsfreunden  
 und Mitarbeitern.*



*Ihre Bau GmbH Wötzel*





Mir ist das Herz so froh erschrocken,

das ist die liebe Weihnachtszeit!

Ich höre fernher Kirchenglocken  
mich lieblich heimatlich verlocken  
in märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
anbetend, staunend muss ich stehn;  
es sinkt auf meine Augenlieder  
ein goldener Kindertraum hernieder,  
ich fühl' s, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm

## Wohnungsbaugebiet der Stadt Löbejün - Allgemeines Wohngebiet „Am Stadtgut“

**Lage:** Der räumliche Geltungsbereich des Wohnungsbaugebietes wird begrenzt von der Erschließungsstraße zum Edeka - Markt im Süden, dem Mühlengrundstück im Osten sowie den Kleingärten im Westen und Norden.

**Anzahl der Grundstücke:** noch 2 Baugrundstücke zu verkaufen

**Größe der Grundstücke:** von 535 qm bis 793 qm Fläche

**Kaufpreis des Grundstückes:** Preis pro qm Grundstücksfläche: 50,00 €

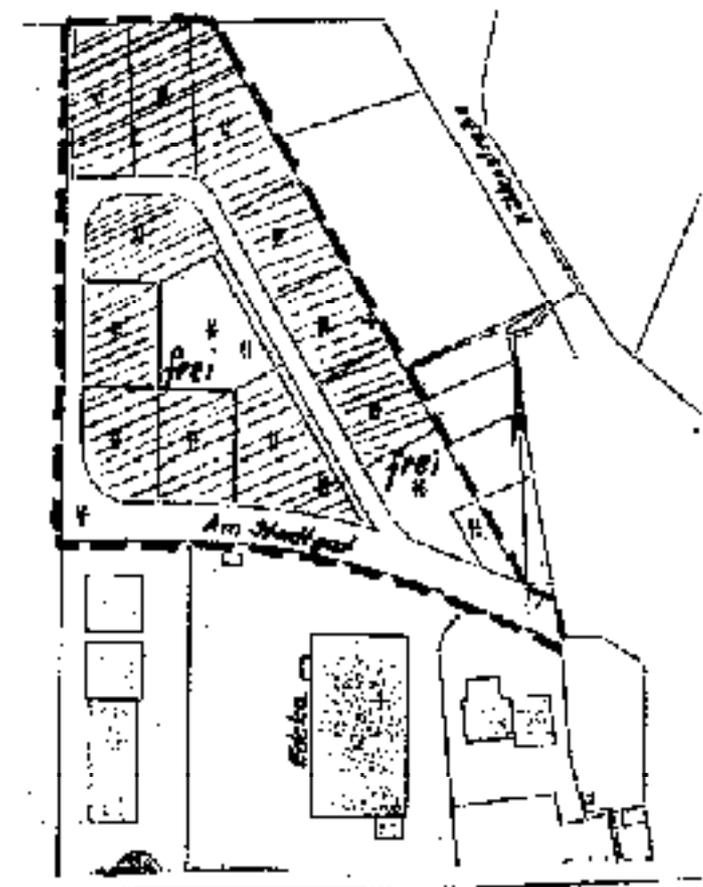
### Bauweise:

Zulässig sind Einzel- und Doppelhäuser, zweigeschossig im Zusammenhang mit dem Ausbau des Dachgeschosses zum Vollgeschoss.

Übersichtslageplan

- kein Maßstab -

Bei Rückfragen steht Ihnen das Bauamt zur Verfügung.



## Bereitschaftsdienst der Ärzte im Bereich Löbejün

<b>13.12.02</b>	7.ºUhr bis	<b>20.12.02</b>	7.ºUhr	Dr. Gormanns
<b>20.12.02</b>	7.ºUhr bis	<b>27.12.02</b>	7.ºUhr	Frau Hartitz
<b>27.12.02</b>	7.ºUhr bis	<b>03.01.03</b>	7.ºUhr	Dipl. med. Kuntze
<b>03.01.03</b>	7.ºUhr bis	<b>10.01.03</b>	7.ºUhr	Dipl. med. Just
<b>10.01.02</b>	7.ºUhr bis	<b>17.01.02</b>	7.ºUhr	Dr. Nareyek
<b>17.01.02</b>	7.ºUhr bis	<b>24.01.02</b>	7.ºUhr	Frau Nestler
<b>24.01.02</b>	7.ºUhr bis	<b>31.01.02</b>	7.ºUhr	Dipl. med. Spittel

### O. g. Ärzte sind für folgende Gemeinden zuständig:

Nauendorf, Löbejün, Wallwitz mit Ortst., Petersberg mit Ortst., Ostrau, Sennewitz, Gutenberg, Teicha, Nehlitz, Kütten, Drobitz, Mösthinsdorf, Plötz, Kösseln, Kaltenmark und Krosigk.

### Telefonanschluss:

Herr Dr. med. Gormanns 034606/20216  
 Frau Hartitz 034603/77296 oder 0345/5231700  
 oder 0171/6504942  
 Frau Dipl. med. Kuntze 0345/5504631 oder 034606/21144  
 Frau Dipl. med. Just 034603/20338 oder 034603/77790  
 Herr Dipl. med. Spittel 034606/20426  
 Herr Dr. med. Steffanov 034603/77295 oder 034603/20539  
 Frau Nestler 034603/77805 oder 0171/2613811  
 Frau Dr. med. Nareyek 034606/21038 oder 0177/2339156  
 Für Änderungen der Diensttermine bei Urlaub, Krankheit usw. ist jeder Arzt selbst verantwortlich.

gez. Dr. med. P. Steffanov

### Ihr BARMER-Ansprechpartner in Notfällen:

Herr Raik Degenhardt  
 Merseburger Straße 237, 06130 Halle  
 Tel. 0345/48 32-2 45

## Beratungsstunden der KKH im Rathaus Löbejün

am Mittwoch, 18.12.02, 16.00 - 17.00 Uhr  
 oder unter Tel. 0345/2024440

Achtung! Sie erreichen das neue Servicezentrum Halle,  
 Rudolf-Breidscheid-Str. 10, 06110 Halle, ab sofort unter  
 Tel. 0345/13 33 444.

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 18.00 Uhr  
 Fr. 8.00 - 16.00 Uhr

## Bücherei Plötz

### Öffnungszeiten:

montags 17.00 - 18.00 Uhr



## Pflegedienstbereitschaft

Häusl. Kranken- u. Altenpflege Schwester A. Zeidler  
 Tel. 034607/ 2 03 84

\*\*\*\*\*

Pflegemobil Annett Rabe  
 Tel. 034976/ 2 16 34 o. 0177/ 2 93 70 54

## Telefonseelsorge e.V. Halle

Telefonnummer: 0345/11 101  
 0345/11 102

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. R. Grosser  
 Domnitz, Amselweg 12  
 Telefon 2 02 87

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis  
 C. Niederlein und B. Zeiß

Dornitz, Rosenhof, Str. d. Werkstätigen 3  
 Telefon 034691/22049 u. 0172/8682155

## Impressum

Herausgeber: Stadt Löbejün  
 Tel. 034603/7570, Fax. 034603/75715  
 Markt 1, 06193 Löbejün,  
**03.12.2002, 9.º Uhr**  
 Redaktionsschluß:  
 Redaktion : Thomas Madl,  
 Maritta Grimm  
 für den Plötzer Teil: Ingelore Zimmer,  
 für den Domnitzer Teil: Bernhard Zarski,  
 U. Bühling, Th. Madl  
 Titelgestaltung:  
 Layout: M. Grimm  
 Druck: Druckhaus Schütze GmbH,  
 Fiete-Schulze-Straße 6, 06116 Halle (Saale)  
 Beitrags- u. Anzeigen-  
 annahme: Luise Worofka  
 Anzeigenrechnungs-  
 legung: Luise Worofka  
 Anzeigenpreis : 0,41 EUR pro cm<sup>2</sup>  
 + 0,15 EUR pro cm<sup>2</sup> bei Fotovorlagen  
 keine Annahme von Einlegeblättern  
 Erscheinungsweise:  
 Bezug: monatlich  
 Verantwortlich für die Verteilung in den Gemeinden  
 der VGem ist die jeweilige Gemeindeverwaltung!  
 Eine Zusendung ist sowohl einzeln, als auch im  
 Abonnement möglich.  
 Bezugspreise: kostenlos, bei Zusendung Gebühren der  
 Deutschen Bundespost

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Veröffentlichungen im Nichtamtlichen Teil müssen nicht immer mit der Redaktionsmeinung übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor. Weiterverwendung der eigens durch den Herausgeber entworfenen Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung. Für die Richtigkeit telefonisch aufgenommenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Anzeigen- und Beitragsannahme für das gemeinsame Januar-/ Februar-  
 amtsblatt im Jahr 2003 ist der 13.01.2003 - Erscheinungstag ist der  
 31.01.2003.

Wir bitten zu beachten, dass unser Amtsblatt durch freiwillige  
 Bürger ohne jegliches Entgelt ausgetragen wird —  
 ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer!!!

Sollte Ihnen trotzdem einmal kein Amtsblatt zugehen, können Sie im  
 Rathaus zu den Sprechzeiten Ihr Exemplar erhalten!



**Öffnungszeiten**  
der Behörden im  
Amtsblattbereich

**Stadtverwaltung Löbejün;  
Verwaltungsgemeinschaft "Nördl. Saalkreis"**

Tel. 034603/757-0 , Fax: 757-15

**Meldestelle :** Tel. 034603/75723

**Standesamt :** Tel. 034603/75724

**Ordnungsamt:** Tel. 034603/75725

**Hauptamt:** Tel. 034603/75720

**Bauamt:** Tel. 034603/75730

**Finanzverwaltung:** Tel. 034603/75740

montags/freitags geschlossen  
dienstags/donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr  
mittwochs 7.30 - 11.30 u.12.00 - 18.00 Uhr

**Verwaltungsleiter- und Amtsleitersprechzeiten:**  
mittwochs 13.00 - 18.00 Uhr

**Stadtverwaltung Löbejün**

Tel. 034603/75710

mit vorheriger Terminvereinbarung

mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr

**Gemeindeverwaltung Plötz**

Tel. 034603/77800, Fax: 034603/77890

dienstags 15.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr

**Bürgermeistersprechstunde Domnitz**

Tel. 034603/20214 o. 0179/6718345, Fax: 034603/32546

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr

**Gemeindeverwaltung Nauendorf**

Tel. 034603/20326, Fax: 20344

dienstags 16.00 - 19.00 Uhr

**Zweckverband f. Wasserversorgung**

Tel. 034603/77289, Fax: 77263

montags / freitags geschlossen

dienstags/donnerstags 12.00 - 16.00 Uhr

mittwochs 7.30 - 11.30 u.12.00 - 18.00 Uhr

**Abwasserzweckverband "Fuhne"**

Tel. 034603/744330 o. 744335 Fax: 744340

mittwochs 7.00 - 12.00 u. 13.00 -18.00 Uhr

donnerstags 13.00 - 16.00 Uhr

**Abwasser- und Trinkwasserzweckverband**

**Könnern;** Tel. 034691/20462 Fax 20435

dienstags 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

donnerstags 9.00 - 11.00 Uhr

**Polizeistation Löbejün;** Tel. 034603/77016

dienstags 15.00 -19.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr

***Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt :***



Montag, der 13. Januar 2003, 9.ºº Uhr

**Telefonnummern für den Notfall**



<b><u>Polizei</u></b>	110 (kostenfrei)
Diensthabender Saalkreis	0345/2240
(Tag und Nacht)	oder 0345/224 6595
Polizeistation Löbejün	77016
(tgl. von 8.00 - 16.00 Uhr besetzt)	
<b><u>Feuerwehr</u></b>	112 (kostenfrei)
Feuerwehrleitstelle	0345/2215000
<b><u>Rettungsdienst</u></b>	112 (kostenfrei)
Rettungsdienstleitstelle	0345/8070100
(Tag und Nacht)	
<b><u>Allg. Ärzte</u></b>	
Dr. Hartitz	77296 o. 0171/6504942
Dr. Nestler	77805 o. 0171/2613811
Dr. Steffanov	77295 priv. 20539
Dr. Just	20338 priv. 77790
Dr. Schober	20250 priv. 20431
<b><u>Zahnärzte</u></b>	
Dr. Pilz	77220
Dr. Riedel	20406
<b><u>Kreuzapotheke</u></b> Löbejün	77823
<b><u>MEAG/</u></b> Störungsdienst	0345/2163933
<b><u>Notfälle Bereich Trinkwasser</u></b>	0172/6046229
Fa. Görmann	oder 77762
<b><u>Notfälle Bereich Abwasser</u></b>	74437 o. 0170/9668820
<b><u>Telekom/Entstördienst</u></b>	01171